

## LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Heiligenhoven 16a  
51789 Lindlar

Tel: 02266 9010-0

freilichtmuseum-lindlar@lvr.de

<https://freilichtmuseum-lindlar.lvr.de/de/startseite.html>

## Fotos zur Einrichtung



LVR-Freilichtmuseum  
Lindlar

©Benjamin Suthe (DSFT)



LVR-Freilichtmuseum  
Lindlar

Fotoagentur Wolf



LVR-Freilichtmuseum  
Lindlar

Fotoagentur Wolf

## 102 Parkplatz



Parkplatz

©Benjamin Suthe (DSFT)

102.101 Es ist ein Parkplatz vorhanden.

102.201 Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

102.102 Es gibt 4 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

102.104 Stellplatzbreite: 350 cm

102.105 Stellplatzlänge: 500 cm

102.109 Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

102.108 Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 150 m

102.103 Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

## 103 Bahn-/Bussteig/Schiffsanleger

---



Bahn-/Bussteig/  
Schiffsanleger

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

103.000 Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

103.114 Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 150 m

103.104 Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 200 cm

103.105 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

103.115 Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

103.116 Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

103.108 Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

103.109 Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

103.110 Die Haltestelle ist bildhaft gekennzeichnet.

103.111 Die verschiedenen Verkehrslinien sind nicht farblich unterschiedlich gekennzeichnet.

103.112 Die verschiedenen Verkehrslinien sind nicht durch Symbole unterschiedlich gekennzeichnet.

## 104 Eingangsbereich

---



Eingangsbereich

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

104.101 Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

104.102 Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

104.104 Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

NEU Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

206.100 Eingangstür

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 142 cm

206.103.2 Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

## 105 Kasse

---



Kasse

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

105.111 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

105.112 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

105.103 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

105.104 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

105.104 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 112 cm hoch.

105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

105.109 Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

105.106 Ist ein Kassendurchgang vorhanden? Nein

105.107 Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

## 109 Shop / Eingangsraum

---



Shop / Eingangsraum

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

206.100 Tür zum Raum Nein

109.215 BREITE des Raums: 5 m

109.215 TIEFE des Raums: 20 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

## 112 Rundweg im Gelände

---



Rundweg im Gelände

©Benjamin Suthe (DSFT)



Rundweg im Gelände

©Benjamin Suthe (DSFT)



Rundweg im Gelände

©Benjamin Suthe (DSFT)



Rundweg im Gelände

©Benjamin Suthe (DSFT)



## Rundweg im Gelände

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

### 000 Allgemeine Angaben zum gesamten Weg (nur einmal pro Weg ausfüllen) Nein

#### 100 Angaben zum Wegeabschnitt:

Bezeichnung Abschnitt /Ereignis: Rundweg durch das Museum. Dabei werden nur die Wege berücksichtigt die keine zu großen Neigungen aufweisen. Diese sind im Übersichtsflyer auch in orange gekennzeichnet.

START Startpunkt: Eingang Museum

ENDE Endpunkt: Eingang Museum

Ist dieser Endpunkt gleich der Startpunkt des nächsten Abschnitts? Nicht Anwendbar

Handelt es sich um ein kleinräumiges Wege-Ereignis innerhalb eines Wegeabschnitts (mit nur einer Koordinaten-Angabe)? Nein

101 Länge Wegeabschnitt: 2 km

103 Handelt es sich bei diesem Wegeabschnitt um einen Abstecher? (z.B. zu einem Aussichtspunkt) Nein

105 Sitzgelegenheiten vorhanden.

106 Es gibt 15 Sitzgelegenheiten im Wegeabschnitt.

107 Abstand zwischen Sitzgelegenheiten: 250 m

#### 200 Angaben zu Stufen / Schwellen:

201 Es sind keine Schwellen/Stufen im Wegeabschnitt vorhanden.

#### 300 Angaben zur Breite des Weges:

301 Der Wanderweg ist in diesem Wegeabschnitt 250 cm breit.

302 Gibt es schmalere Stellen? Nein

#### 400 Angaben zu Längsneigungen des Weges:

401 Es sind Längsneigungen von mehr als 3% vorhanden.

#### 402 Angaben zur Längsneigungen von 3 bis 6%:

403 Gibt es mehrere aufeinanderfolgende Abschnitte mit Längsneigungen von 3 bis max. 6%? Nein

#### **408 Angaben zur längsten Neigung:**

409 Der längste einzelne Abschnitt mit einer Längsneigung ist 300 m lang.

410 Die maximale Längsneigung des längsten einzelnen Abschnitts ist 6 %.

#### **411 Fragen zur maximale Neigung: Nein**

414 Es handelt sich um Steigungen und Gefälle (abwechselnd).

#### **420 Angaben zu Längsneigungen größer 6%:**

421 Gibt es mehrere aufeinanderfolgende Abschnitte mit Längsneigungen von mehr 6%? Nein

#### **426 Fragen zur längsten Neigung: Nein**

#### **429 Angaben zur maximalen Neigung:**

430 Die maximale Längsneigung des steilsten einzelnen Abschnitts ist 15 %.

431 Maximale Längsneigung über eine Strecke von: 50 m

432 Es handelt sich bei den Längsneigungen um Steigungen und Gefälle (abwechselnd).

490 Querneigungen von mehr als 2,5% vorhanden.

491 Die maximale Querneigung beträgt 10 % im Wegeabschnitt.

#### **500 Angaben zur Oberflächenbeschaffenheit:**

501 Der Wegeabschnitt ist von der Oberflächenbeschaffenheit her NICHT erschütterungsarm und NICHT leicht begeh- und befahrbar.

502 Oberflächenbelag: wassergebundene Decke Oberflächenbelag: Bohlenweg/Holzbohlen

503 Handelt es sich um einen Bohlenweg / Holzbohlenweg? Nein

506 Sind quer zur Laufrichtung verlaufende Bodenvertiefungen vorhanden? Nein

#### **600 Angaben zu Hindernissen:**

601 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

604 Sind Poller vorhanden? Nein

606 Sind Hindernisse / Rahmensperren / Schranken vorhanden? Nein

608 Gibt es sonstige Hindernisse, die z.B. für Menschen mit einer Gehbehinderung oder im Rollstuhl nicht / schwer passierbar sind? (Viehgitter, Weiderost, etc.) Nein

610 Keine Böschungen vorhanden.

611 Es sind keine abschüssigen Stellen vorhanden.

## 700 Angaben zu Wegbegrenzungen und Gefahrstellen:

701 Sind taktil gut wahrnehmbare seitliche Begrenzungen des Weges vorhanden? (Seitenbegrenzung durch Belagwechsel, Holzbalken, Erdaufschüttung, niedrige Hecken) Nein

702 Visuell kontrastreiche seitliche Begrenzungen des Weges unterbrechungsfrei vorhanden.

703 Keine Gefahrenstellen vorhanden.

## 800 Angaben zu Nutzungen des Wegeabschnitts (bei 1. Wegeabschnitt Pflicht, bei folgenden nur bei Änderungen) Nein

### 900 Angaben zur Beschilderung:

901 Wegeabschnitt beschildert.

902 Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand. Unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden.

903 Informationen / Beschilderung: schriftlich

## Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

### 117 Hof Peters

---



Ausstellungsraum/  
weitläufiger Raum

©Benjamin Suthe (DSFT)



Ausstellungsraum/  
weitläufiger Raum

©Benjamin Suthe (DSFT)



Ausstellungsraum/  
weitläufiger Raum

©Benjamin Suthe (DSFT)



Ausstellungsraum/  
weitläufiger Raum

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 81 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Ist die Exponatsbeschilderung visuell kontrastreich gestaltet? Nicht Anwendbar

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: AudioGuide

## 117 Schmiede



### Schmiede

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Ist die Exponatsbeschilderung visuell kontrastreich gestaltet? Nicht Anwendbar

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audio-Guide

## 117 Zehntscheune



Zehntscheune

©Benjamin Suthe (DSFT)



Zehntscheune

©Benjamin Suthe (DSFT)

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Ist die Exponatsbeschilderung visuell kontrastreich gestaltet? Nicht Anwendbar

117.206 Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audio-Guide

## 117 Scheune Denklingen

---



Scheune Denklingen

©Benjamin Suthe (DSFT)



Scheune Denklingen

©Benjamin Suthe (DSFT)



Scheune Denklingen

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Schwelle von 21 cm, mobile Rampe vorhanden

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 94 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audio-Guide

## 117 Gut Dahl



Gut Dahl

©Benjamin Suthe (DSFT)



Gut Dahl

©Benjamin Suthe (DSFT)

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 78 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

117.000 Anmerkungen für den Gast: Stufenloser Zugang über Hintereingang

## 117 Scheune Eckenhagen



Scheune Eckenhagen

©Benjamin Suthe (DSFT)



Scheune Eckenhagen

©Benjamin Suthe (DSFT)

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Es gibt keine Informationen zu den Exponaten.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Ist die Exponatsbeschilderung visuell kontrastreich gestaltet? Nicht Anwendbar

117.206 Es gibt akustische Informationen.

## 117 Lingenbacher Hof (Fritz Römer)



Lingenbacher Hof  
(Fritz Römer)

©Benjamin Suthe (DSFT)



Lingenbacher Hof  
(Fritz Römer)

©Benjamin Suthe (DSFT)



Lingenbacher Hof  
(Fritz Römer)

Fotoagentur Wolf, Schümann  
& Schellenberger GbR

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 20 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Mobile Rampe vorhanden

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Es gibt keine Informationen zu den Exponaten.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Ist die Exponatsbeschilderung visuell kontrastreich gestaltet? Nicht Anwendbar

## 117 Seilerei



Seilerei

©Benjamin Suthe (DSFT)



Seilerei

©Benjamin Suthe (DSFT)

## 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 106 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

## 117 Müllershammer



Ausstellungsraum/  
weitläufiger Raum 9

©Benjamin Suthe (DSFT)



Ausstellungsraum/  
weitläufiger Raum 9

©Benjamin Suthe (DSFT)



## Ausstellungsraum/ weitläufiger Raum 9

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

### 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

206.103.2 Art der Tür: Zweiflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 21 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Zugang nur über mobile Rampe stufenlos möglich

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

## 117 1. OG Müllershammer

---



### 1. OG Müllershammer

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

### 206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 109 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

# Öffentliches WC

## 118 Öffentliches WC

---



### Öffentliches WC

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

226.103 Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

226.103 Art der Tür: Einflügel

226.204 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

226.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

226.109 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 120 cm tief und 270 cm breit.

226.110 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist im Bad/Öff. WC/Hotelzimmer/Raum/etc.

226.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

### 118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 58 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 50 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 58 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 95 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 58 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 117 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 170 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 47 cm

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 86 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 86 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 60 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

### **118.300 Waschbecken**

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 119 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 270 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

### **118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein**

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 85 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

### **118 Öffentliches WC an der Schmiede**

---



Öffentliches WC 2

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

226.103 Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

226.103 Art der Tür: Einflügel

226.204 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

226.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

226.109 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 158 cm tief und 250 cm breit.

226.110 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist im Bad/Öff. WC/Hotelzimmer/Raum/etc.

226.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

## **118.200 WC**

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 150 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 158 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 250 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 60 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

## **118.300 Waschbecken**

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 82 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

### **118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein**

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 20 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

## **118 Öffentliches WC an der Zehntscheune**

---



### **Öffentliches WC 3**

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

226.103 Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

226.103 Art der Tür: Einflügel

226.204 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

226.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

226.109 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 146 cm tief und 300 cm breit.

226.110 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist im Bad/Öff. WC/Hotelzimmer/Raum/etc.

226.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

### **118.200 WC**

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 99 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 100 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 233 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 300 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 45 cm

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 74 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 74 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

### **118.300 Waschbecken**

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 166 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 300 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 82 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

### **118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein**

118.402 Alarmauslöser Nein

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

# 121 Alarm/Hilfsmittel

---



## Alarm/Hilfsmittel

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

121.101 Es gibt keinen Alarm.

121.(204) Gibt es einen oder mehrere Aufzüge? Nein

121.201 Gibt es einen Counter/eine Rezeption? Ja

121.201 Es gibt eine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

121.202 Gibt es andere (Tagungs-) Räume? Nein

107.000 Gibt es Schlafräume/Schlafzimmer? Nein

121.301 Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

121.401 Es werden Hilfsmittel angeboten.

121.401.1 Scooter, Audioguides Andere Hilfsmittel,

121.402 Gibt es eine barrierefreie Homepage, die geprüft oder zertifiziert wurde (Nachweis z.B. BIK 95 usw. muss vorliegen)? Nicht Anwendbar

106.502 Gibt es eine Speisekarte? Nein

107.408 Gibt es Schlafräume (in Hotel, Pension, Ferienwohnung etc.)? Nein

117.207 Sind weitläufige Ausstellungsräume mit Exponaten vorhanden? Ja

117.207 Audioguide vorhanden.

121.301.1 Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

121.302 Weitere Fragen zu Führungen im Modulbogen 301 ausfüllen, die bisher hier vorhandenen Fragen NICHT an dieser Stelle ausfüllen! Nein

# 130 Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

---



## Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

130.100 Teil 1: Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Steckdosen, Notruftaster) Ja

130.001 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

130.002 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

130.200 Teil 2: Gehbahnen in Fluren, Gängen, Wegen, Räumen Ja

130.003 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

130.004 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können fast überall zur Orientierung genutzt werden.

130.300 Teil 3: Beleuchtung/Ausleuchtung Ja

130.005 Fast alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

130.400 Teil 4: Beschilderung (zur Orientierung) Ja

130.107 Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

130.101 Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

130.111 Informationen sind taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

130.110 Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

130.109 Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

WIRD von DSFT-PRÜFSTELLE beantwortet! Nein

## 201 Weg vom Parkplatz / Haltestelle zum Eingang

---



Weg außen

©Benjamin Suthe (DSFT)



Weg außen

©Benjamin Suthe (DSFT)



Weg außen

©Benjamin Suthe (DSFT)

---

201.101 Breite des Weges: 200 cm

201.102 Länge des Weges: 150 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Es sind Poller vorhanden.

201.110 Abstand zwischen den Pollern: 150 cm

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 10 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

201.116 Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

201.119 Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

### 301 Führung

FÜHRUNGEN: Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache) angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

**GÄSTEFÜHRER:** Sind die Gästeführer so ausgebildet, dass Menschen mit folgenden Behinderungen an jeder Führung teilnehmen können und auf ihre Belange eingegangen wird? Nein

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Gehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Sehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

ausgebildet für blinde Menschen. Nein

ausgebildet für Menschen mit Hörbehinderung. Nein

ausgebildet für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache). Nein

ausgebildet für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. Nein

301.103 Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Wird die Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen in Leichter Sprache gehalten? Nein

Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.

Es werden Führungen in deutscher Gebärdensprache für gehörlose Menschen angeboten.

Werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen)? Nein

Stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können? Nein

Ist die gesamte Route der Führung für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar? Nein

Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.

Es steht ein Audioguide zur Verfügung, der eigenständig von Menschen mit Sehbehinderung / blinden Menschen bedient werden kann.

301.209 Werden sonstige Hilfsmittel (Multimedia-Guides, Videos in Gebärdensprache usw.) angeboten? Nein

## **100 Blankomodul**

100.101 Gastronomie im Museum aktuell nicht vorhanden bzw. geschlossen. Es gibt nur einen Kiosk bzw. einen Automaten am Hof zum Eigen sowie Dienstag, Mittwoch und Sonntag frisches Brot.